



SCHIESSVEREIN HÖRI

GRUPPENMEISTERSCHAFT-KANTONAL-FINAL MIT DEM SPORTGEWEHR ÜBER DIE 300M DISTANZ

Der für alle Vereine wichtige Wettkampf um die Schweizerische Gruppenmeisterschaft begann am Samstag, 27. Mai 2023 mit dem Kantonalfinal in Winterthur.

Auch dieses Jahr meldete der Schiessverein Höri zwei Gruppen an den 300m-Wettbewerb im Feld A (Sportgewehre) an. Die Qualifikation für den Kantonalfinal besteht jeweils aus zwei Vorrunden. Die besten 25 Gruppen des Kantonalfinals qualifizieren sich für die schweizerischen Qualifikationsrunden.

Höri 1 schoss in den beiden Vorrunden mit 966 und 976 Punkten von jeweils 1'000 möglichen Punkten. Mit dem Total von 1942 Punkten qualifizierte sich Höri 1 ohne Probleme für den Kantonalfinal. Höri 2 qualifizierte sich mit Total 1890 (935 / 955) ebenfalls für den Kantonalfinal. Mit guten 965 Punkten dominierte Höri 1 die erste Ablösung des Kantonalfinals. Mit ausgezeichneten 974 Punkten brachte Höri 1 den Sieg in trockene Tücher. Mit dem Total von 1939 Punkten distanzierte Höri 1 die Konkurrenz mit 25 Punkten. Damit wurde Höri 1 zum 15. Mal Zürcher Kantonalmeister!

Höri 2 tat sich in der ersten Runde des Kantonalfinals schwer. Zum einem flatterten einem Leistungsträger plötzlich die Nerven und zum anderen war zum ersten Mal ein noch unerfahrener Sportgewehrschütze dabei. Dies spiegelte sich in der Punktezahl von 905 Punkte deutlich nieder. In der zweiten Runde zeigte Höri 2 ihr Können und steigerte sich auf 939 Punkten. Mit dem Total von 1844 Punkten erreichte Höri 2 den 21. Rang und qualifizierte sich ebenfalls für die schweizerischen Qualifikationsrunden.



Höri 1 mit Tobias Roth, Sonja van Winden
Kurt Maag und Kurt Schnüriger
Es fehlt auf dem Bild Sandro Mares



Höri 2 mit Sandro Maag, Roman Schneider
Andreas Monn, Stephan Ulrich, José Cuna

Der Teppich für den Schweizer Final war für Höri 1 ausgerollt. In der 1. Qualifikationsrunde erreichte Höri 1 mit 974 Punkten ein Traumresultat. Höri 2 schied dagegen mit 946 Punkte aus. In der 2. Qualifikationsrunde toppte Höri 1 mit 977 Punkten das Resultat der 1. Runde. Keine andere Gruppe erreichte ein höheres Resultat in diesen ersten zwei Runden. In der 3. Runde dann das Stolpern des haushohen Favoriten auf den Schweizer Gruppenmeisterschaftstitel. Mit eigentlich guten 966 Punkten schied Höri 1 aus. Es fehlten drei Punkte zum Weiterkommen. Was die Gründe sind, wird nun eruiert, um sich für 2024 wieder für den Final zu qualifizieren. Zum ersten Mal seit 15 Jahren nimmt der SV Höri damit nicht am Schweizer Gruppenmeisterschaftsfinal teil.